

## Teampredigten: Kollegen

Nils Freerksema und Marco van der Velde

### Text:

#### Epheser 6

5 Ihr Sklaven, gehorcht euren irdischen Herren! Dient ihnen mit ehrerbietigem Respekt und aufrichtigem Herzen, als wäre es Christus selbst, dem ihr gehorcht. 6 Arbeitet nicht nur, wenn man euch dabei beobachtet – als ginge es darum, Menschen zu gefallen. Macht euch vielmehr bewusst, dass ihr Sklaven von Christus seid, und tut mit ganzer Hingabe das, was Gott von euch möchte. 7 Erfüllt eure Aufgaben bereitwillig und mit Freude, denn letztlich dient ihr nicht Menschen, sondern dem Herrn. 8 Ihr könnt sicher sein, dass jeder, der Gutes tut, vom Herrn dafür belohnt wird, ob es sich nun um einen Sklaven handelt oder um einen freien Menschen. 9 Und ihr Herren, behandelt eure Sklaven nach denselben Grundsätzen. Versucht nicht, sie mit Drohungen einzuschüchtern. Denkt daran, dass es einen gibt, der sowohl ihr Herr ist als auch euer Herr. Er ist im Himmel, und er ist ein unbestechlicher Richter.

### Weiterführende Fragen:

1. Welche Erfahrungen hast du bist jetzt mit Kollegen, Kommilitonen und der gemeinsamen Arbeit gemacht?
2. Lies noch einmal den Text aus Epheser 6,5-9. Wenn du diese Verse in einem Satz zusammenfassen würdest: Wie würde er lauten?
3. Was hilft dir, das Ziel der Arbeit im Auge zu behalten und deine Arbeit zuerst für Gott zu machen? Welchen praktischen Unterschied würde es bei dir machen, ob du deine Arbeit für Gott machst oder nicht? Wie sehr ist Bereitwilligkeit und Freude in deiner Arbeit zu spüren? Warum?
4. Welche Rolle spielt bei dir der Umgang mit den Kollegen im Verhältnis zum Ziel, das zu erreichen ist? Wie sehr ist dein Umgang mit den Kollegen von Jesus geprägt?